

E-Mail

Medien der Stadt Luzern

Felswand Sagenmatt- strasse – Akute Gefahr beseitigt

Medienmitteilung

Luzern, 22. Januar 2016

Die vorstehende Felsplatte an der Felswand Sagenmattstrasse, die in der Nacht vom 19. Januar 2016 einen Alarm ausgelöst hatte, ist in den letzten Tagen abgetragen worden. Damit kann die akute Felssturzgefahr vorerst gebannt werden. Die Felswand wird weiterhin überwacht. Im Falle eines drohenden Felssturzes werden die Bewohner- und die Arbeiterschaft der betroffenen Liegenschaften durch die vor Ort installierte Alarmanlage gewarnt.

Am frühen Morgen des 19. Januar 2016 mussten infolge eines drohenden Felssturzes an der Sagenmattstrasse die Bewohnerinnen und Bewohner des Hochhauses Sagenmattstrasse 11 evakuiert werden. Ein Sensor der automatischen Felswandüberwachung hatte infolge einer ungewöhnlich grossen Bewegung eines Teils der Felswand Alarm ausgelöst. Nach der Beurteilung durch den Geologen vor Ort konnten die Bewohnerinnen und Bewohner bereits am Abend wieder in ihre Wohnungen zurückkehren. Die Zufahrt zum Haus von der Ostseite her und der Zugang zur Tiefgarage blieben aber gesperrt.

Inzwischen hat die beauftragte Bauunternehmung die vorstehende Felsplatte abgetragen und damit die akute Gefahr eines Felssturzes gebannt. Entsprechend konnte dadurch auch der Zugang zum Haus Sagenmattstrasse 11 wieder geöffnet werden. Die Tiefgarage hingegen bleibt bis zur Umsetzung weiterer Sicherungsmassnahmen, welche voraussichtlich ab Februar 2016 vorgenommen werden können, gesperrt. Die Eigentümerin der Liegenschaft organisiert Parkierungsmöglichkeiten in der Umgebung.

Bis zur Realisierung der kompletten Hangsicherung bleibt das Risiko eines Felssturzes bestehen. Entsprechend wird die Wand weiterhin überwacht. Bei Bewegungen in der Felswand, welche auf einen bevorstehenden Felssturz hinweisen, wird die elektronische Überwachung Alarm auslösen. Der Bewohner- und Arbeiterschaft der Liegenschaften Sagenmattstrasse 7 und 11 ist bekannt, wie sie sich in diesem Fall zu verhalten haben. Für andere Gebäude und

Stadt Luzern
Kommunikation
Hirschengraben 17
6002 Luzern
Telefon: 041 208 83 00
Fax: 041 208 85 59
E-Mail: kommunikation@stadtluzern.ch
www.kommunikation.stadtluzern.ch

deren Bewohnerschaft besteht nach Auskunft des Geologen keine Gefahr. Im Falle eines drohenden Felssturzes, welcher durch eine Sirene und eine Drehleuchte angezeigt würde, sind Passanten, welche sich im Bereich der Liegenschaften Sagenmattstrasse 7 und 11 befinden, aufgefordert, den Gefahrenbereich zwischen den beiden Häusern über die Sagenmattstrasse nach Westen oder Osten zu verlassen. In den unterhalb der Sagenmattstrasse liegenden Häusern Bernstrasse 9 bis 13 sind die Läden der Fenster, die gegen die Felswand orientiert sind, zu schliessen, um Schäden durch Steinsplitter abwenden zu können.

Weitere Auskünfte erteilen Ihnen:

Stadt Luzern

Tiefbauamt

Roland Koch, Chef Bevölkerungsschutz

Telefon: 041 208 86 72

E-Mail: roland.koch@stadtluzern.ch

Erreichbar : Freitag, 22. Januar 2016, 9 bis 10 Uhr